P R Ä A M P E L

Aufgrund der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV.NW. S. 475/SGV.NW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. März 1990 (GV.NW. S. 141), der §§ 2 und 9 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1237), hat der Rat der Gemeinde Neunkirchen am 29. März 1990 die gemäß § 81 Abs. 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 26. Juni 1984 (GV.NW. S. 419; berichtigt August 1984/ SGV.NW. 232) als Festsetzungen des Bebauungsplanes aufgenommenen gestaltungsrechtlichen Bauvorschriften geändert und gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB als Satzung beschlossen.

A) Festsetzungen aufgrund von § 9 BBauG

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 21 „Siegener Straße"

Abgrenzung des Änderungsbereiches

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

WA — Allgemeines Wohngebiet

überbaubare Grundstücksfläche

Baugrenze

nicht überbaubare Grundstücksfläche

z.B. II — Zahl der Vollgeschosse

0.4 — Grundflächenzahl

z.B 0.8 — Geschoßflächenzahl

o — offene Bauweise



Straßenbegrenzungslinie
Gehweg
Fahrbahn
Gehweg
Böschung
Straßenbegrenzungslinie

} Verkehrsfläche

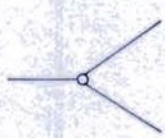
Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

B) Festsetzungen nach § 81 Bau ONW

0°-38° — Dachneigung, von°-bis °

C) Sonstige Darstellungen

bestehende Gebäude



Grenzen und Grenzsteine